



Putz- und Fassadensysteme

P237.de

Technisches Blatt

07/2016



Addi

Siliconharzverstärkter Scheibenputz

Produktbeschreibung

Verarbeitungsfertiger, organischer, siliconharzverstärkter Strukturputz für richtungsfreie Strukturen mit Scheibenputzcharakter. Mit entsprechendem Werkzeug lassen sich Strukturen wie Roll- bzw. Patschputz oder Kellenstrich herstellen.

Zusammensetzung

Weichmacherfreie Kunstharzdispersion, klassierte Marmorkörnungen, Quarzsand, spezielles Füllstoffgemisch, Wasser, Siliconharzemulsion, Additive, Konservierungsmittel und lichtechte Farbpigmente.

Lagerung

Kühl und frostfrei im ungeöffneten Originalgebilde mindestens 24 Monate lagerfähig. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Qualität

In Übereinstimmung mit der EN 15824 unterliegt das Produkt einer Erstprüfung sowie der ständigen werkseigenen Produktionskontrolle und trägt eine CE-Kennzeichnung.

Eigenschaften und Mehrwert

- Pastöser Oberputz nach EN 15824
- Verarbeitungsfertig
- Hohe Witterungsbeständigkeit
- Verschmutzungsarm
- Hoch diffusionsoffen
- Wasserabweisend
- Verzögernd und vorbeugend gegen Algen und Pilze
- Außenanwendung
- Weiß (ca. RAL 9010)
- Tönbar mit dem Abtönsystem nach Farbtonfächer Knauf ColorConcept

Anwendungsbereich

- Systemgeprüfter Oberputz für Wärmedämm-Verbundsysteme
- Endbeschichtung auf Kalk- und Kalkzementputzen
- Endbeschichtung auf organischen Armiermassen, wie z. B. Pastol
- Addi S in Kombination mit Knauf Dämmstoff EPS 035 weiß und Armiermörtel für erhöhte Anforderung an die Schlagfestigkeit

Ausführung

Untergrund und Vorbehandlung

Untergrund	Vorbehandlung
Kalk- und Kalkzementputze	Nach entsprechender Standzeit Voranstrich mit Quarzgrund/Quarzgrund Pro
Armiermörtel, z. B. SM700 Pro, SM300	Nach vollständiger Trocknung, jedoch nach mind. 10 Tagen Standzeit Quarzgrund/Quarzgrund Pro auftragen
Armiermassen, z. B. Pastol	Bei getöntem Addi wird ein Voranstrich mit Quarzgrund/Quarzgrund Pro im annähernd eingefärbten Farbton des Oberputzes empfohlen
Nicht tragfähige Farbschichten	Vollständig entfernen
Putzhohlstellen	Vollständig entfernen und mit geeignetem Putz verschließen, Standzeiten beachten, Voranstrich mit Quarzgrund/Quarzgrund Pro
Beton, festhaftende Anstriche und tragfähige Altputze	Mit Wasserhochdruck staubfrei reinigen und vollständig austrocknen lassen, Quarzgrund/Quarzgrund Pro auftragen

Bei getöntem Addi wird empfohlen, den Voranstrich ebenfalls annähernd zu diesem einzufärben, um ein Durchscheinen des Untergrundes zu verhindern.

Armierung in Abhängigkeit vom Oberputz und Hellbezugswert der Endbeschichtung

Oberputz	Körnung mm	Hellbezugswert der Endbeschichtung					Fassadol TSR ¹⁾ < 20 bis 0
		100 bis 30	29 bis 25	24 bis 20	19 bis 15	14 bis 10	
Addi	1,5 – 2,0	■	■	■	■■■	■■■	■
Addi	3,0	■	■	■	■■	■■■	■

1) Bei Anwendung von Fassadol TSR sind weiße Oberputze zu verwenden.

- Einfache Gewebeamierung
- Doppelte Gewebeamierung
- Kleinflächen mit doppelter Gewebeamierung, größere Flächen auf Anfrage

Bewehrung

Teilflächenarmierung/Bewehrung im Außenbereich, bei Materialwechsel, Gebäudeöffnungen usw.

Bei dünnlagigen Oberputzen mit einer Korngröße 3 mm und kleiner erfolgt die Teilflächenarmierung durch den Auftrag des Armierungsputzes mit Gewebereinlage direkt auf das Mauerwerk mit einer Randüberlappung von 200 mm auf den ungestörten Mauerwerksbereich. Armierungsputz abschließend aufkämmen. Mindestdicke 5 mm.

Nähere Angaben in der „Leitlinie für das Verputzen von Mauerwerk und Beton“, Herausgeber Industrieverband WerkMörtel e. V.

Eine zusätzliche, vollflächige Gewebeamierung ist einer Teilflächenarmierung grundsätzlich vorzuziehen.

Vollflächige Armierung im Außenbereich

Bei frei strukturierten, verbürsteten und gefilzten Oberflächen, Strukturputzen unter 2 mm Korngröße (gemäß DIN 18350, VOB Teil C, < 3 mm), Mischmauerwerk, auf Wetterseiten, kritischen Gebäudegeometrien, großflächig verbauten Holzwohle-Leichtbauplatten (Standzeit mindestens 3 Wochen) und Dämmschichten aus XPS-R usw. oder bei Putzdicken von > 30 bis 50 mm wird eine zusätzliche, vollflächige Gewebeamierung (Armiergewebe 4x4 oder 5x5 mm) mit SM700 Pro, SM300 bzw. Luströ auf den erhärteten Unterputz dringend empfohlen.

Sockelausbildung

Alle von Erde oder Kiesschüttung berührten Putzflächen nach Durchhärtung und Austrocknung bis ca. 50 mm über Geländeoberkante nach DIN 18195 vor Feuchtigkeit schützen/abdichten. Hierzu kann Sockel-Dicht in einer Schichtdicke von mind. 2,5 mm (zweilagig) aufgetragen werden. Nach Trocknung ist eine vlieskaschierte Noppenfolie davor zu stellen.

Vorarbeiten

Schmutzempfindliche Bauteile vor Beginn entsprechend dem Merk-

2 blatt „Abklebe- und Abdecarbeiten für Maler- und Stuckateurarbeiten“

des Bundesverbandes Ausbau und Fassade schützen. Wetterseitige Arbeitsflächen vor Niederschlag und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Untergrundvorbehandlung je nach Untergrund gemäß Tabelle Untergrund/Vorbehandlung. Alle Untergründe müssen tragfähig, trocken, eben, fett- und staubfrei sowie frei von haftmindernden Rückständen sein. Vorhandene Beschichtungen (Anstriche und Altputze) auf Tragfähigkeit und Verträglichkeit mit Addi prüfen. Unterputze und Armiermörtel müssen vor dem Auftrag von Addi vollständig trocken und abgebunden sein. Feuchte bzw. nicht vollständig abgegebundene Untergründe können zu Schäden in den Folgebeschichtungen führen. Voranstriche vor Weiterarbeit mindestens 12 Stunden trocknen lassen.

Bei Farbtönen mit organischen Pigmenten wird auf frisch erstellten Unterputzen nach mindestens 14 Tagen und auf Armiermörtelagen nach 5 Tagen Standzeit ein Voranstrich mit getöntem Quarzgrund/Quarzgrund Pro erforderlich.

Maschinen/Ausstattung

- Knauf PFT SWING L
- Knauf PFT K2N Luftkompressor
- Förderschlauch Ø 25 mm

Verarbeitung

Vor der Verarbeitung ist der Farbton auf Richtigkeit zu prüfen. Bei getöntem Addi auf zusammenhängenden Putzflächen nur Materialien mit gleicher Chargennummer verarbeiten (bei Nachbestellungen die Kommissionsnummer der vorherigen Lieferung angeben) oder Materialien unterschiedlicher Chargennummern zusammenmischen.

Addi gründlich mit einem Elektrorührer aufrühren. Die Verarbeitungskonsistenz, wenn erforderlich, geringfügig mit Wasser einstellen. Addi mit einer rostfreien Stahltraufel vollflächig in Kornstärke aufziehen.

Addi S (Scheibenputzstruktur) unmittelbar nach dem Auftrag gleichmäßig und ohne Unterbrechung mit einer harten Kunststoffraufel rund abscheiben. Die Art des verwendeten Werkzeuges beeinflusst die Rauigkeit der Oberfläche, deshalb stets mit gleichen Strukturscheiben arbeiten.

Trocknungszeit

Addi trocknet physikalisch durch Verdunstung von Wasser. Bei günstigen Witterungs-Bedingungen ist eine eventuelle Überarbeitung von Addi frühestens nach 24 Stunden möglich. Addi ist nach ca. 14 Tagen durchgetrocknet. Bei ungünstigeren Temperaturen/Luftfeuchtigkeit kann sich die Trocknungszeit verlängern.

Verarbeitungstemperatur/-klima

Nicht unter +5 °C Luft-, Material- und/oder Untergrundtemperatur verarbeiten. Addi nicht auf aufgeheizten Untergründen auftragen.

Bei feuchtkalter Witterung (mind. +1 °C bis max. +15 °C, max. relative Luftfeuchte 85 %) wird die Anwendung von Addi TS empfohlen.

Reinigung

Geräte und Werkzeuge nach Gebrauch sofort mit Wasser reinigen.

Hinweise

Für die Putzausführung gelten die EN 13914-1, DIN 18550-1, DIN 55699 und VOB Teil C.

Aufgrund des Einsatzes von natürlichen Zuschlagsstoffen sowie aufgrund des physikalischen Trocknungsprozesses bei unterschiedlicher Witterungs- und Umgebungsbedingungen kann es zu leichten Farbtonveränderungen bzw. zu geringen Farbtenschwankungen kommen.

Bei sehr intensiven Farbtönen wird ein zusätzlicher Anstrich empfohlen.

Addi TS und Addi können sich hinsichtlich des Farbtonverhaltens und der Oberfläche unterscheiden, daher sollte die gleichzeitige Anwendung beider Materialien an einer Fassadenfläche vermieden werden.

Bei mechanischer Beanspruchung von dunklen, intensiv gefärbten Oberflächen kann sich an den betroffenen Stellen der Farbton verändern (Weißbruch) – die Produktqualität und Funktionalität wird dadurch nicht beeinflusst.

Addi ist werksseitig mit angepasster Filmkonservierung gegen Algen- und Pilzbefall ausgestattet. Dauerhaftes Ausbleiben von Algen- u. Pilzbefall kann nicht zugesichert werden.

Merkblatt Nr. 26 „Farbveränderungen von Beschichtungen im Außenbereich“ des Bundesausschusses Farbe und Sachwertschutz beachten.

Technische Daten

Bezeichnung	Einheit	Wert	Norm
Brandverhalten bei Verwendung auf mineralischen Untergründen	Klasse	B-s1, d0	EN 13501-1
Dichte	kg/dm ³	Ca. 1,8	EN ISO 2811-1
Wasserdampfdurchlässigkeit	Kategorie	V ₁ (hoch)	EN ISO 7783-2
Wasseraufnahme	Kategorie	W ₂ (mittel)	EN 1062-3
Haftfestigkeit	MPa	≥ 0,3	EN 1542
Dauerhaftigkeit (Frostbeständigkeit) Durchlässigkeitsrate w	kg/(m ² ·h ^{0,5})	≤ 0,5	EN 1062-3
Wärmeleitfähigkeit λ _{10,dry,mat}	W/(m·K)	0,7	EN 1745
Schlagfestigkeit Putzsystem auf Dämmstoff EPS 035 weiß ¹⁾			Prüfungen in Anlehnung an ETAG 004 „Festigkeit gegen Stoß mit hartem Körper“
■ 2 – 3 mm Pastol mit 1 x Armiergewebe 4x4 mm + Addi S	J	≤ 20	
■ 2 – 3 mm Pastol mit 2 x Armiergewebe 4x4 mm + Addi S	J	≤ 45	
■ 2 – 3 mm Pastol mit 1 x Armiergewebe 4x4 mm + 2 – 3 m Pastol mit 1 x Armiergewebe 4x4 mm + Addi S	J	≤ 55	
■ 7 mm SM700 Pro mit 1 x Armiergewebe 5x5 mm + 2 – 3 mm Pastol mit 1 x Armiergewebe 4x4 mm + Addi S	J	≤ 60	

1) Nähere Angaben in dem Knauf Detailblatt P321.de Knauf WARM-WAND Basis

Die technischen Daten wurden nach den jeweils gültigen Prüfnormen ermittelt. Abweichungen davon sind unter Baustellenbedingungen möglich.

Materialbedarf und Verbrauch

Ausführung	Auftragsdicke mm	Verbrauch ca. kg/m ²	Ergiebigkeit ca. m ² /Eimer
Addi S 1.5	1,5	2,2	11,4
Addi S 2.0	2,0	2,8	8,9
Addi S 3.0	3,0	3,7	6,8

Der exakte Materialbedarf ist durch einen Probeauftrag am Objekt zu ermitteln.

Lieferprogramm

Produktbezeichnung	Ausführung	Körnung	Verpackungseinheit	Artikelnummer	EAN
Addi S 1.5	25 kg	1,5 mm	24 Eimer/Palette	00040960	4003950019647
Addi S 1.5	25 kg getönt	1,5 mm	24 Eimer/Palette	00044798	4003950054938
Addi S 2.0	25 kg	2,0 mm	24 Eimer/Palette	00040962	4003950019654
Addi S 2.0	25 kg getönt	2,0 mm	24 Eimer/Palette	00477888	4003950098437
Addi S 3.0	25 kg	3,0 mm	24 Eimer/Palette	00040963	4003950019661
Addi S 3.0	25 kg getönt	3,0 mm	24 Eimer/Palette	00477889	4003950098444

Mögliche Farbtöne siehe Farbcenter unter:

www.knauf-farbcenter.de



Ausschreibungstexte für alle Knauf Systeme und Produkte mit Exportfunktionen für Word, PDF und GAEB

www.ausschreibungscenter.de



Sicherheitsdatenblatt beachten!

Sicherheitsdatenblätter und CE-Kennzeichnung siehe

pd.knauf.de

Knauf Direkt

Technischer Auskunft-Service:

► **Tel.: 09001 31-2000 ***

► knauf-direkt@knauf.de

► www.knauf.de

Knauf Gips KG Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

* Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39 €/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z. B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk-Anrufe können abweichen, sie sind abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.

Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur gewährleistet werden, wenn ausschließlich Knauf Systemkomponenten oder von Knauf empfohlene Produkte verwendet werden.